

PRESSEMITTEILUNG

Solaris-Hybridbus schützt die Umwelt im mittleren Ruhrgebiet

Bolechowo, 04.01.2008

Am 4. Januar 2008 feierte die Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG die Inbetriebnahme des ersten umweltschonenden Hybridbusses in Deutschlands bevölkerungsreichstem Bundesland Nordrhein-Westfalen. Der Bus vom Typ

amp; Solaris Urbino 18 Hybrid wurde von Solaris Bus & Coach gefertigt.

Das Jahr 2008 beginnt für die Umwelt im mittleren Ruhrgebiet mit einer guten Nachricht: Am 4. Januar 2008 nahmen die Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG (BOGESTRA) den ersten Hybridbus in Nordrhein-Westfalen, Deutschlands bevölkerungsreichstem Bundesland, feierlich in Betrieb. Der 18 Meter lange Gelenkbus schont die Umwelt durch seinen innovativen Hybridantrieb, in dem ein Dieselmotor und zwei Elektromotoren zusammenarbeiten. Die Erfahrungen bisheriger Kunden des Solaris Urbino 18 Hybrid haben gezeigt, dass sich mit dieser Technologie Einsparungen im Kraftstoffverbrauch zwischen 15% und 30% erreichen lassen.

Die Zukunftstechnologie des Solaris Urbino 18 Hybrid stammt aus Nordamerika, wo sie sich in hunderten Stadtbussen bewährt hat. Entwickelt wurde sie von Allison Transmission. Der Hersteller des bei der BOGESTRA eingesetzten Busses, die Firma Solaris Bus & Coach, stellte mit dieser Technologie auf der IAA Nutzfahrzeuge 2006 in Hannover den ersten Serienhybridbus in Europa vor. Inzwischen verkehren entsprechende Busse in Dresden, Leipzig sowie im schweizerischen Lenzburg, die BOGESTRA ist der dritte Kunde in Deutschland für den Solaris Urbino 18 Hybrid.

Das kommunale Verkehrsunternehmen, das in Bochum, Gelsenkirchen und Nachbarstädten tätig ist, ist seit mehreren Jahren Solaris-Kunde. Es setzt bereits 31 Busse ein, die auf der Front den grünen Dackel – das Markenzeichen von Solaris – tragen. Darunter befindet sich auch der 500. von Solaris nach Deutschland gelieferte Bus, der im Jahr 2006 übergeben werden konnte. Der treue Dackel heißt bei der BOGESTRA "Poldi" und kommt in Zukunft insbesondere auf der stark frequentierten Linie 345 in Bochum mit zwei "Herzen" – Diesel- und Elektroantrieb – daher.

Im Hybridbus finden rund 130 Fahrgäste Platz, davon 50 auf Sitzplätzen. Wie auch die konventionell angetriebenen Schwesterautobusse bietet ihnen der Solaris Urbino 18 Hybrid hohen Komfort. Eine Klimaanlage, getönte Verglasung und eine Klapprampe für Rollstuhlfahrer sorgen für eine angenehme Fahrt. Darüber hinaus profitieren die Fahrgäste jetzt dank des aus den zwei "Herzen" Dieselmotor und Elektroantrieb bestehenden Hybridantriebs von besonders sanfter Fahrdynamik und geringem Geräuschpegel.

– Wir sind stolz, dass der vierte Hybridbus aus dem Hause Solaris in einem der größten Ballungsräume Europas bei der BOGESTRA in den Liniendienst kommt – kommentierte Geschäftsführerin Solange Olszewska die Auslieferung. – In den nächsten Monaten werden weitere Solaris Urbino 18 Hybrid unter anderem in Bremen in Betrieb gehen und wir freuen uns, aktiv zur nachhaltigen Entlastung der Umwelt in Deutschland beizutragen.

Der parallele Hybridantrieb des 18 Meter langen Gelenkbusses Solaris Urbino 18 Hybrid kombiniert

einen 250 kW (340 PS) leistenden Dieselmotor von Cummins mit dem Ep DRIVE von Allison Transmission. In diesem zentralen Antriebsmodul leisten zwei Elektromotoren jeweils 75 kW, während Kupplungen und Planetengetriebe für die optimale Mischung der Kraftzufuhr sorgen. Durch den elektrischen Antrieb kann beim Bremsen Energie zurückgewonnen werden, die in speziellen Batterien gespeichert wird und für den nächsten Anfahrvorgang wieder zur Verfügung steht. Mit diesen zukunftsweisenden Technologien reduziert der Hybridbus Kraftstoffverbrauch und Emissionen. Der Solaris-Hybridbus leistet so durch seinen verringerten CO2- und Feinstaub-Ausstoß einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Mensch und Umwelt.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director
Tel.: +48 61 66 72 347
Mobil: +48 601 652 179
Fax: 48 61 66 72 345
email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.